

Gemeinsam mit regionalen Partnern aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft bündeln Hochschule Osnabrück und Universität Osnabrück ihre Expertise im GesundheitsCampus Osnabrück (GCO). Mit dem Ziel „Gesundheitsversorgung neu gestalten“ bildet er eine Plattform für den Austausch von Wissenschaft und Praxis und gibt innovative Impulse für eine hochwertige, zukunftsorientierte und patientenzentrierte Gesundheitsversorgung.

Mit dem vom Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur geförderten Projekt „Zukunftsforum Gesundheit“ will der GesundheitsCampus Osnabrück im Jahr 2022 einen breiten regionalen Diskurs zur Zukunft unserer Gesundheitsversorgung anstoßen. Über verschiedene Kanäle und Formate sollen Fragen zu Versorgungsstrukturen, Gesundheitsberufen und der Digitalisierung des Gesundheitswesens mit Akteuren aus Wissenschaft und Praxis und der interessierten Öffentlichkeit diskutiert werden.

Hierfür sucht die Hochschule Osnabrück zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

WISSENSCHAFTL. MITARBEITER*IN FÜR DAS ZUKUNFTSFORUM GESUNDHEIT DES GESUNDHEITSCAMPUS OSNABRÜCK

Sie unterstützen die Geschäftsstelle des GCO bei der Organisation des Zukunftsforums Gesundheit und werden Teil eines spannenden Projekts an der Schnittstelle von Wissenschaft und Praxis, das sich mit zentralen gesellschaftlichen Herausforderungen zur Zukunft unserer Gesundheitsversorgung beschäftigt.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Gestaltung eines regionalen Dialogprozesses zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft,
- Aufbereitung von Beiträgen aus Wissenschaft und Praxis für die crossmediale Öffentlichkeitsarbeit,
- Konzeption, Organisation und Durchführung öffentlichkeitswirksamer regionaler Veranstaltungen,
- redaktionelle Betreuung der projekteigenen Onlineplattform und Social-Media-Kanäle,
- Unterstützung bei der Koordination der verschiedenen am Projekt beteiligten Akteure.

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium sowie einschlägige Erfahrungen in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Marketing oder Wissenschaftskommunikation, idealerweise mit Bezug zum Themenfeld Gesundheit.

Idealerweise verfügen Sie über:

- ausgeprägtes Interesse an gesellschaftlichen Fragen zur Zukunft der Gesundheitsversorgung in Deutschland,
- Kenntnisse und Erfahrungen in Wissenschaftskommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und/oder Marketing,
- praktische Erfahrungen im Projekt- und Veranstaltungsmanagement, möglichst auch digitalen/hybriden Formaten sowie partizipativen Prozessen,
- sehr gute Kommunikations- und Organisationsfähigkeit,
- Neugier und Spaß an der Arbeit in interdisziplinären Teams.

Die Beschäftigung erfolgt in Teilzeit mit mindestens 50% und bis zu 75% der regelmäßigen Arbeitszeit und ist befristet bis zum 31.03.2023. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des TV-L. Die Art des Auswahlverfahrens kann in Präsenz oder Online erfolgen.

Wir freuen uns auf eine motivierte Persönlichkeit, die uns bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer Hochschule unterstützen möchte. Spannende Aufgaben, aktive Studierende und engagierte Kolleg*innen warten auf Sie!

Auch das dürfte Sie interessieren:

Die Hochschule Osnabrück fördert Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten und tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Unsere Hochschule fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unter anderem durch sehr flexible Arbeitszeitmodelle. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.hs-osnabrueck.de/stellenangebote>

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen - bei Übersendung per Mail nur als eine Datei im PDF-Format - werden bis zum 31.07.2021 unter Angabe der Kennziffer ZH 23-2 erbeten an:

Präsident der Hochschule Osnabrück
Postfach 1940, 49009 Osnabrück
Personalmanagement@hs-osnabrueck.de
www.hs-osnabrueck.de